Naturwunder Neuseelands - Auckland bis Christchurch

22 Tage Rundreise ab Auckland bis Christchurch

- **Beobachten Sie bei einer Schifffahrt wilde Vögel, Robben und Delfine**
- **Erleben Sie den Tongariro-Nationalpark, Milford Sound & Mount Cook-Nationalpark**
- **Sie fahren komfortabel im modernen, klimatisierten Kleinbus**

22 Tage Rundreise ab Auckland bis Christchurch

- **alles aus einer Hand: auch mit Flügen ab Deutschland / Österreich / Schweiz buchbar**
- **ab 1 Person**
- **maximale Gruppengröße 14 Personen**

Die magische Landschaft mit ihren abwechslungsreichen Aussichten wird Sie ebenso begeistern wie die einzigartige Kultur und Freundlichkeit der Bevölkerung. Sie lernen Neuseeland intensiv mit Stewart Island, dem kleinen Naturparadies ganz im Süden kennen.

1. Tag: Auckland

Nach der Ankunft Transfer zum Hotel und abends Treffen aller Reiseteilnehmer.

2. Tag: Auckland - Bay of Island

Vormittags fahren Sie zur subtropischen Bay of Islands. In dem freundlichen Ferienort Paihia wartet bereits ein Ausflugsschiff, um mit Ihnen an Bord durch das malerische Inselabyrinth der weit verzweigten Bucht zu kreuzen. Halten Sie Ausschau nach Delfinen oder Schwertwalen (Orcas). F/A

3. Tag: Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Unternehmen Sie z.B. einen ganztägigen Busausflug an die Nordspitze Neuseelands zum Cape Reinga. F

4. Tag: Bay of Islands - Matakohe - Auckland

Von der Bay of Islands fahren Sie mit dem Bus nach Matakohe und legen unterwegs einen Stopp in einem einheimischen Wald mit beeindruckenden, uralten Kauri-Bäumen ein. Diese majestätischen Baumriesen beeindrucken durch ihre Größe, ihr hohes Alter und ihre ökologische Bedeutung in Neuseelands heimischen Wäldern. In Matakohe besuchen Sie das Kauri-Museum, wo Sie mehr über die faszinierende Geschichte der Region, das Pioniererbe der Holzindustrie, den Naturschutz, die kulturelle Bedeutung und die einzigartige Ökologie erfahren. Am späten Nachmittag kehren Sie nach Auckland zurück – rechtzeitig, um die pulsierende Großstadt am Abend zu erleben. F

5. Tag: Auckland - Coromandel-Halbinsel

Leistungen:

Enthaltene Leistungen:
- Übernachtungen im DZ in Mittelklassehotels, Lodges und Motels
- Verpflegung laut Programm
- Erfahrener, deutschsprachiger Reiseleiter, der gleichzeitig Fahrer des Fahrzeuges ist
- Transfers und Ausflüge wie beschrieben
- Transport im modernen, klimatisierten Kleinbus
- Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel
- Gepäcktransport (maximal 20 Kilo pro Person)
- Neuseel. Mehrwertsteuer (GST)
- Alle Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm
- Alle Nationalparkgebühren
- Gutschein für einen Reiseführer
- Umweltbeitrag grünes Klima

Nicht enthaltene Leistungen:
- Langstreckenflug
- optionale Ausflüge, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben
- kostenpflichtiges ETA Neuseeland

Hinweis Änderung der Reiseroute:
Der beschriebene Reiseverlauf und die aufgeführten Aktivitäten sind Beispiele und können nach Wetterbedingungen und Erreichbarkeiten angepasst werden. Grundsätzlich ist der Veranstalter vor Ort bemüht, alle Reisen wie angekündigt durchzuführen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Reiseroute zu ändern oder zu kürzen oder Ausflüge, Zielorte oder Transportmittel falls notwendig auszutauschen.

Preise:

02.02.2027 - 23.02.2027 - Preis ohne Langstreckenflug

Preis pro Person im DZ (ohne Langstreckenflug)	6715 €

Morgens nehmen Sie Kurs auf die Coromandel Peninsula. Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Eine kurze Wanderung hinab zur Cathedral Cove führt zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. F

6. Tag: Coromandel-Halbinsel - Rotorua

Am Vormittag folgt die Route weiter nach Süden, vorbei an der wald- und wasserreichen Wildnis des Kaimai Mamaku Forest Park und durch das fruchtbare Hinterland der Bay of Plenty. Sie werden von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore, wie traditionelle Tänze und Gesänge, überrascht. Heute Nachmittag bekommen Sie einen scheuen Kiwi-Vogel zu Gesicht. F/M

7. Tag: Rotorua - Tongariro National Park

Fahrt nach Wairakei mit Besuch der Maori des Ngati Tuwharetoa-Stammes. Werfen Sie einen Blick auf die schäumenden Kaskaden der mächtigen Huka Falls. Die aufregende Naturlandschaft steht unter Schutz: der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO Naturerbe. F

8. Tag: Tongariro National Park - Wellington

Sie durchqueren zunächst die ausgedehnten Farmgebiete der Region Manawatu, um die Westseite der Nordinsel zu erreichen. An der Kapiti Coast, benannt nach der vorgelagerten, naturbelassenen Insel, bieten sich schöne Ausblicke auf die Tasmanische See. Angekommen in Wellington erwartet Sie eine Stadtrundfahrt. F

9. Tag: Wellington

Die Hauptstadt Neuseelands hat allerhand zu bieten. Erkunden Sie Wellington auf eigene Faust! Schlendern Sie die schöne Hafenpromenade entlang und entdecken in der City gut erhaltene viktorianische Architektur. F

10. Tag: Wellington - Picton - Kaikoura

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Südinsel. Halten Sie Ausschau nach Delfin-Schwärmen, die, verspielt, so manches Mal das Fährschiff begleiten. F

11. Tag: Kaikoura - Nelson

In dem Hafenstädtchen Kaikoura können Sie sich ausgiebig am Blau des Pazifischen Ozeans erfreuen. Bei der Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough dann Rebenfelder soweit das Auge reicht. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay - in Nelson, wo die zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen. F/A

12. Tag: Nelson - Abel tasman National Park - Nelson Lakes National Park

Heute machen Sie einen Schiffsausflug in den bezaubernden Abel Tasman National Park. Genießen Sie die Ausblicke vom Boot aus. Im Park laden gut geebnete Pfade zu einer kurzen Wanderung unter baumhohen Farnen ein. F/A

13. Tag: St. Arnaud - Punakaiki - Hokitika - Franz Josef Glacier - Fox Glacier

Aus der Kalksteinküste bei Punakaiki hat die tosende Brandung der Tasmanischen See die berühmten Pancake Rocks gefräst. Hokitika ist das Zentrum der Greenstone-Verarbeitung. Die Busfahrt zum im Tal abschmelzenden Franz Josef Glacier ist kurz, das Naturschauspiel großartig. F

14. Tag: Fox Glacier - Mount Aspiring National Park - Queenstown

Auf den dicht bewaldeten Mount Aspiring National Park folgt die trockene Graslandschaft Central Otagos. Schließlich folgt die Route der Crown Range, der höchsten Passstraße Neuseelands, und schraubt sich in engen Serpentinen hinab. Arrowtown wird Ihnen gefallen. Die hübsch hergerichtete Goldgräbersiedlung aus Pioniertagen ist nur ca. 20 Kilometer von Queenstown entfernt. F/A

15. Tag: Queenstown

Queenstown, der meistbesuchte Erholungsort der Südinsel, ist umgeben von hohen Bergen und liegt am Lake Wakatipu. Dieser Aufenthaltstag in Queenstown ist programmfrei und kann zu verschiedenen optionalen Aktivitäten genutzt werden. F

16. Tag: Queenstown - Milford Sound/ Fjordland National Park - Te Anau

Busfahrt durch das Innere der Südinsel nach Te Anau. Unberührte Natur flankiert die Milford Road zum Homer Tunnel, hinter dem enge Serpentinen steil abwärts führen, was bei guter Sicht atemberaubende Ausblicke auf den Milford Sound beschert. Bei einer Schiffsrundfahrt bis zur Fjord-Öffnung an der Tasmanischen See. F/A

17. Tag: Te Anau - Invercargill - Stewart Island

Am Morgen können Sie bei einer Kurzwanderung den Kepler Track, einen der berühmten mehrtägigen „Great Walks“, erschnuppern. Anschließend folgt die Busreise der ausgewiesenen „Southern Scenic Route“ in den äußersten Süden der Südinsel, vorbei an dörflichen Siedlungen, die aus rauen Walfangstationen oder holzwirtschaftlichen Zentren entstanden sind. Die von Schotten gegründetete Stadt Invercargill ist die größte im Southland und eine der südlichst gelegenen auf der Erde.F

18. Tag: Stewart Island mit Ausflug zur Ulva-Insel

Heute und morgen erkunden Sie Stewart Island, die drittgrößte Insel Neuseelands. F

19. Tag: Stewart Island - Bluff - Catlins - Dunedin

Erst mit der Personenfähre zurück nach Bluff, dann im Bus durch das dünn besiedelte Hügelland des Catlins Forest Park, wo ursprüngliche Wälder an die oft stürmische Küste stoßen. Eine kurze Wanderung bringt Ihnen die urzeitliche Fauna näher. Am Nachmittag erreichen Sie die Universitätsstadt Dunedin. Eine Reihe viktorianischer Prachtbauten aus der früheren Zeit bekommen Sie bei einer kurzen Stadtrundfahrt zu sehen. F/A

20. Tag: Dunedin - Otago Peninsula - Lake Ohau

Die Halbinsel Otago Peninsula beherbergt die weltweit einzige bekannte Festlandskolonie von Königsalbatrossen. Spazieren Sie zum Wasser um die Moeraki Boulders in Augenschein zu nehmen! Bei Oamaru, einer einst bedeutenden Hafenstadt, biegt die Reiseroute ab ins Landesinnere des Mackenzie Country. F/A

21. Tag: Lake Ohau - Lake Tekapo - Christchurch

Am Morgen Weiterfahrt in Richtung Lake Tekapo. Mit etwas Glück zeigt sich der Mount Cook heute wolkenfrei. Während der Fahrt durch das Tussock-Plateau des Mackenzie Country haben Sie so die Möglichkeit, Neuseelands höchsten Berg (3.724 m) in seiner ganzen weißen Pracht zu bestaunen. Am Lake Tekapo kann es richtig spannend werden, wenn gutes Wetter einen Rundflug (optional) über die schneebedeckten Bergmassive der Southern Alps erlaubt. Doch die Aussicht am Boden ist auch nicht schlecht: auf die hübsche Kapelle vor grandiosem Alpenpanorama und tiefgründigem See. Bald wechselt die Landschaft, Sie erblicken saftige Wiesen, Weiden und fruchtbares Ackerland. Ashburton und Geraldine liegen am Weg, beides

unaufgeregte, aber ertragreiche landwirtschaftliche Zentren. Seien Sie gespannt auf Christchurch. Erstaunlich, wie sich die Südinselmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! F

22. Tag: Christchurch

Das Programm endet nach dem Frühstück. Weiterreise in Eigenregie. F

Preis ohne Langstreckenflug